

# Vorsorgeplan

Dieser Vorsorgeplan ist Bestandteil des Vorsorgereglements.

## Allgemeines

|  |   |
|--|---|
| Stiftung:                              | Vorsorgestiftung der schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB), Brugg   |
| Art der Vorsorge:                      | BVG-Vorsorge  |
| Personalvorsorge der Firmen:           | GLB Glarnerland, GLB an der Sihl, GLB Jura, LBG Escholzmatt-Marbach<br>GLB Uri, GLB Waldstatt, LBG Hergiswil-Menznau, LBN Nidwalden,<br>GLB Sarganserland, BG Heizenberg, GLB Neckertal-Toggenburg,<br>GLB Därstetten |
| Vertrag:                               | U1120   |
| Versichertengruppe:                    | Mitarbeitende   |
| Inkrafttreten:                         | 1. Januar 2021  |
| Aufnahmealter Risikoversicherung:      | 18 (gemäss BVG)   |
| Aufnahmealter Sparversicherung:        | 25 (gemäss BVG)   |
| Ordentliches Pensionierungsalter:      | Männer: 65, Frauen: 64  |
| Finanzierung vorzeitige Pensionierung: | möglich   |
| Aufgeschobene Pensionierung:           | möglich   |
| Teilpensionierung:                     | möglich   |

## Zinssätze

|   |  |
|---|--|
| auf obligatorischem Altersguthaben:                                   | vom Bundesrat vorgegebener Mindestzinssatz |
| auf überobligatorischem Altersguthaben:                               | gemäss Kollektivtarif Swiss Life           |
| für die Berechnung des maximal möglichen Altersguthabens bei Einkauf: | 1.50%                                      |

## Lohndefinition

|   |   |
|---|---|
| Berechnungsgrundlage für den gemeldeten Jahreslohn: | gemäss AHV-Normen   |
| Beschäftigungsgrad:                                 | Der Beschäftigungsgrad wird bei der Berechnung des versicherten Lohnes berücksichtigt |

## Jahreslohn

|                        |                                |
|------------------------|--------------------------------|
| Jahreslohn Sparteil:   | Jahreslohn, maximal gemäss BVG |
| Jahreslohn Risikoteil: | Jahreslohn, maximal gemäss BVG |

|  |   |
|--|---|
| Lohngrenze für die Aufnahme:             | gemäss BVG  |
| Falls Jahreslohn unter Lohngrenze sinkt: | versichert gemäss Minimum des versicherten Lohnes |

## Versicherter Lohn

Der versicherte Lohn entspricht dem Jahreslohn vermindert um den Koordinationsabzug.

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Koordinationsabzug Sparteil:   | der zugeordneten AHV-Altersrente, max. BVG-Koordinationsabzug |
| Koordinationsabzug Risikoteil: | kein Koordinationsabzug                                       |

|   |            |
|---|------------|
| Minimum des versicherten Lohnes für Sparen: | gemäss BVG |
| Minimum des versicherten Lohnes für Risiko: | gemäss BVG |

## Altersgutschriften

in % des versicherten Lohnes Sparen

|          |        |
|----------|--------|
| Alter:   |        |
| 25 - 34  | 7.00%  |
| 35 - 44  | 10.00% |
| 45 - 54  | 15.00% |
| 55 - 65* | 18.00% |

\* Für Frauen bis Alter 64

## Versicherungsleistungen

### Altersleistungen

|   |   |
|---|---|
| Leistungsart:                           | Altersrente mit Option auf Kapitalbezug |
| Pensionierten-Kinderrente:              | 20.00% der Altersrente                  |
| Schlussalter Pensionierten-Kinderrente: | 20                                      |

### Umwandlungssatz

|   |   |
|---|---|
| auf obligatorischem Altersguthaben:     | bis 31.12.2021: gemäss BVG<br>ab 01.01.2022: gemäss Kollektivtarif Swiss Life |
| auf überobligatorischem Altersguthaben: | gemäss Kollektivtarif Swiss Life  |

### Leistungen bei Tod nach der Pensionierung

|  |                        |
|--|------------------------|
| Bei Rentenbezug gelten folgende Konditionen<br>Ehegatten- oder Partnerrente: | 60.00% der Altersrente |
| Waisenrente:   | 20.00% der Altersrente |
| Schlussalter Waisenrente:  | 20                     |

### Leistungen bei Invalidität vor der Pensionierung

#### Invalidenrente

|                |  |
|----------------|--|
| bei Krankheit: | 35.00% des versicherten Lohnes Risiko      |
| bei Unfall:    | Mindestleistungen gemäss Basisbestimmungen |
| Wartefrist:    | 24 Monate                                  |

#### Invaliden-Kinderrente

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| bei Krankheit:                      | 5.00% des versicherten Lohnes Risiko       |
| bei Unfall:                         | Mindestleistungen gemäss Basisbestimmungen |
| Schlussalter Invaliden-Kinderrente: | 20   |
| Wartefrist:                         | 24 Monate                                  |

#### Beitragsbefreiung

|  |          |
|--|----------|
| Wartefrist für Beitragsbefreiung bei Krankheit und Unfall: | 3 Monate |
|--|----------|

### Leistungen bei Tod vor der Pensionierung

#### Ehegatten- oder Partnerrente

|                |  |
|----------------|--|
| bei Krankheit: | 25.00% des versicherten Lohnes Risiko      |
| bei Unfall:    | Mindestleistungen gemäss Basisbestimmungen |

#### Waisenrente

|                           |  |
|---------------------------|--|
| bei Krankheit:            | 5.00% des versicherten Lohnes Risiko       |
| bei Unfall:               | Mindestleistungen gemäss Basisbestimmungen |
| Schlussalter Waisenrente: | 20   |
| Vollwaisenrente:          | 200% der Waisenrente                       |

#### Zusätzliches Todesfallkapital

|  |                  |
|--|------------------|
| Für alle Personen, bei Krankheit und bei Unfall: | nicht versichert |
|--|------------------|

#### Todesfallkapital aus vorhandenem Altersguthaben

Für Personen, die die Anspruchsvoraussetzungen für eine Ehegatten-/Partnerrente erfüllen:

bei Krankheit und Unfall:

Zur Auszahlung gelangt der Teil des vorhandenen Altersguthabens, der nicht benötigt wird für die Finanzierung  
- der Ehegatten-/Partnerrente

Für Personen, die die Anspruchsvoraussetzungen für eine Ehegatten-/Partnerrente nicht erfüllen:

bei Krankheit und Unfall:

Zur Auszahlung gelangt das vorhandene Altersguthaben

#### **Beiträge**

Ordentliche Sparbeiträge:

Die Sparbeiträge entsprechen den Altersgutschriften diskontiert mit den jeweils gültigen Zinssätzen für die Altersguthaben

Übrige ordentliche Beiträge <sup>1)</sup>:

- Risikobeiträge  
- Kostenbeiträge  
- Beiträge für Teuerungszulagen  
- Beitrag an den Sicherheitsfonds

Beitragszahlart:

Der Arbeitgeber begleicht die Beiträge jährlich vorschüssig

<sup>1)</sup> Die Höhe der Beiträge ist auf dem Vorsorgeausweis im Detail aufgeführt. Sie entspricht den Versicherungsprämien bzw. den gesetzlichen Beiträgen an den Sicherheitsfonds.

#### Arbeitgeberbeiträge

Der Arbeitgeberbeitrag entspricht der Differenz zwischen dem Total aller Beiträge und der Summe der Beiträge aller Arbeitnehmer.

#### Arbeitnehmerbeiträge

Höhe des Arbeitnehmerbeitrags:

50.00% der Gesamtbeiträge

#### **Sonstiges**

Rentenzahlart:

vierteljährlich vorschüssig

Zürich, Juni 2021